

## INHALT

0.	Vorbemerkung	7
A.	Zum transformationalistischen und lexikalistischen Ansatz in der Wortbildungstheorie	9
0.	Einleitung	9
1.	Die transformationalistische Wortbildungstheorie	10
1.1.	Das Grammatikmodell	10
1.2.	Gemeinsamkeiten zwischen Sätzen und Wortgebilden	12
1.3.	Probleme der transformationalistischen Theorie	15
1.3.1.	Produktivität	17
1.3.2.	Semantische Idiosynkrasien	20
1.3.3.	Syntaktische Defekte	25
2.	Die lexikalistische Wortbildungstheorie	29
2.1.	Einleitung und Problemstellung	29
2.2.	Zur Konzeption des Lexikons (JACKENDOFF (1975))	30
2.2.1.	Die "impoverished-entry theory"	36
2.2.2.	Die "full-entry theory"	33
2.2.2.1.	Der Bewertungsmaßstab ("evaluation measure")	33
2.2.2.2.	Bestimmung des Informationsgehaltes	36
2.2.2.3.	Konsequenzen	39
2.3.	Wortbildungsregeln	44
2.3.0.	Einleitung	44
2.3.1.	Redundanzregeln und Wortbildungsregeln	45
2.3.2.	Komplexe Wörter und gleichbedeutende syntaktische Konstruktionen	54
2.3.3.	Wörter und Morpheme	59
B.	Adjektivbildungen auf <i>-frei</i> in der deutschen Gegenwartssprache	68
1.	Zur Abgrenzung von Komposition und Derivation	68
1.0.	Einleitung	68
1.1.	Kriterien zur Abgrenzung von Komposition und Derivation in der Literatur	70
1.1.1.	FLEISCHER (1975)	71
1.1.2.	SIEBERT (1968)	76

1.1.3.	SEIBICKE (1963)	81
1.1.4.	HOLST (1974)	82
1.1.5.	VATER (1972)	86
1.1.6.	KRAMER (1962)	91
1.2.	Zusammenfassung und Systematisierung der Kriterien	92
1.3.	Offene Probleme	96
1.3.1.	Adjektive auf <i>-los</i>	96
1.3.2.	Adjektive auf <i>-frei</i>	99
1.3.3.	Schlußfolgerungen	102
1.4.	Alternativer Abgrenzungsvorschlag	104
1.4.1.	Zur Notwendigkeit einer Unterscheidung von Komposition und Derivation	104
1.4.2.	Suffixe und Grenzsymbole	107
1.4.3.	Konsequenzen	110
2.	Analyse der Adjektivbildungen auf <i>-frei</i>	113
2.1.	Grundsätzliches	113
2.1.1.	Die Behandlung der Adjektive auf <i>-frei</i> in der Literatur	113
2.1.2.	Zielsetzung und Materialgrundlage	116
2.2.	Zur morphologischen Struktur der Adjektive auf <i>-frei</i>	118
2.2.0.	Einleitung	118
2.2.1.	Die syntaktische Kategorie der Erstglieder	119
2.2.2.	Die morphologische Struktur möglicher Erstglieder	128
2.2.2.1.	Strukturbedingungen	128
2.2.2.2.	Fugenelemente	129
2.3.	Semantische Analyse der Adjektive auf <i>-frei</i>	133
2.3.1.	Semantisch regelmäßige Bildungen	134
2.3.1.1.	<i>-frei</i> bezeichnet "das Nichtvorhandensein einer Bindung"	134
2.3.1.2.	<i>-frei</i> bezeichnet "das Nichtvorhandensein einer Verpflichtung"	137
2.3.1.3.	<i>-frei</i> bezeichnet "das Nichteintreten von Konsequenzen"	140
2.3.1.4.	<i>-frei</i> bezeichnet "das Nichtvorhandensein"	142
2.3.2.	Semantisch unregelmäßige Bildungen	148
2.3.2.1.	Isolierte Adjektive auf <i>-frei</i>	148
2.3.2.2.	Der Typus <i>fußfrei</i>	152
C.	Anhang	160
1.	Wortliste	160
2.	Literaturverzeichnis	166